

Reiner Andreas Neuschäfer




Weltveränderer

21

Dietrich Bonhoeffer

Einer, der standhaft blieb

DTE



www.impulshefte.de

Reiner Andreas Neuschäfer: Dietrich Bonhoeffer. Einer, der standhaft blieb
Impulsheft Nr. 81 • Weltveränderer Nr. 21

© 2015 Down to Earth • Laubacher Str. 16 II • 14197 Berlin

Gestaltung: www.michaelzimmermann.com • Cover: Laura Lehmus
Fotos: Creative Commons - BY 2.0: Gareth Williams (29); BY-SA 2.0: Sludge G (2),
onnola (11); BY-SA 3.0: Bundesarchiv Bild 183-R0211-316 (7), Dnalor 01 (9),
Bundesarchiv Bild 183-H25547 (13), SPKrautkrämer (21), Bonio (23);
BY 4.0: Landesarchiv Baden-Württemberg Staatsarchiv Freiburg (15);
Dietrich Bonhoeffer - Bilder eines Lebens © 2005, Gütersloher Verlagshaus (5);
Rosemarie Stresemann (17); photocase.com - David Dieschburg (19), prokop (25)
Lektorat: Andrea Specht

Druck: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz • Printed in Germany
ISBN: 978-3-86270-871-0; ISBN E-Book: 978-3-86270-872-7

Bestell-Adresse

| | |
|------------------------------|--|
| Down to Earth bei Chrismedia | Tel: 06406 - 8346 0 |
| Robert-Bosch-Str. 10 | Fax: 06406 - 8346 125 |
| 35460 Staufenberg | bestellung@chrismedia24.de |

Mehr Inspiration und weitere Impulshefte unter
www.down-to-earth.de und www.impulshefte.de



Dietrich Bonhoeffer – konsequent und standhaft

Der Christus im eigenen Herzen ist schwächer als der Christus im Worte des Bruders. —Dietrich Bonhoeffer

Dietrich Bonhoeffer bekannte sich konsequent zu seinen Überzeugungen, auch wenn sie dem Zeitgeist entgegenstanden und unbequem waren. Sein Denken, Reden und Tun bildeten bei ihm eine untrennbare Einheit. So setzte er sich für seine Mitmenschen ein und ließ sich dabei auch von Widerständen und Einwänden nicht irremachen.

Der Theologe lebte in einer Zeit der Gleichschaltung – unter der Nazidiktatur waren Freidenker gefährlich. Der Staat gab absolute Normen vor für Werte, Denken, Religion und Familie – und verfolgte Abweichungen. Doch Dietrich Bonhoeffer passte sich nicht an.

Sein ungewöhnlicher Lebensweg und seine anhaltende Inspiration wollen tiefer blicken lassen: Welcher Glaube, welche innere Kraft prägte diesen faszinierenden Mann?

Seine zahlreichen theologischen Schriften und mutigen Vorträge bewegen Menschen noch heute. Sein Verständnis von gelebtem Glauben und christlicher Gemeinschaft sind von zeitloser Relevanz. Dass er, was er schrieb, auch konsequent lebte, verleiht seiner Theologie eine besondere Tiefe.

Aus »gutem Hause« kommend wagte sich Bonhoeffer in die Welt der Wissenschaft und hinaus in die weite Welt. Diese Horizonterweiterung veränderte ihn immer mehr zu einer Person, die sich gegen die vorherrschende Meinung positionieren konnte. Dabei blieb er sich selbst treu und lebte konsequent seinen Standpunkt. Noch heute inspiriert er durch seinen Mut und seine Zivilcourage.



—Reiner Andreas Neuschäfer



■ Wunsch zur Inspiration

Menschen, die Ungewöhnliches bewirken, stecken an. Ihr Antrieb, ihre Motivation und Leidenschaft inspirieren uns. Wenn du dich mit ihnen beschäftigst, kannst du entdecken, wie sie die Veränderung in ihrer Welt bewirkt haben. Und dich von ihnen anregen und herausfordern lassen.

- Nicht jeder ist ein *Gandhi*, aber jeder kann sich für ein klein wenig mehr Gerechtigkeit einsetzen.
- Nicht jeder ist eine *Mutter Teresa*, aber jeder kann durch Zuwendung menschliche Wärme schenken.
- Nicht jeder ist ein *van Gogh*, aber jeder kann kreativ und schöpferisch die Welt neu interpretieren.
- Nicht jeder ist eine *Sophie Scholl*, aber jeder kann Zivilcourage im eigenen Umfeld üben.

Dieses Impulsheft kann eine Anregung für dich sein, selbst zu handeln. Lass dich bewegen.

Leistung

Vertrauen und Verantwortung

1

Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen.
—Dietrich Bonhoeffer

Dietrich Bonhoeffer war einer, der Menschen prägte: Die Vielzahl seiner theologischen Arbeiten und postum veröffentlichten Bücher hatten und haben eine enorme Wirkung auf Theologen und Gläubige. Doch auch sein Leben und Handeln hinterließen bei Personen, die ihm begegneten, nachhaltig Spuren: Bonhoeffer ermutigte und ermahnte. Er legte seinen Finger in die Wunde, wenn er etwas für problematisch hielt. Das betraf die Kirche wie die Politik.

Als einer der ersten bezeichnete er den »Führer« Adolf Hitler als »Ver-Führer«: Er zeigte auf, wohin dessen Politik notwendigerweise führen werde und welche Konsequenzen die Kirche ziehen müsse.



Bonhoeffer mit Konfirmanden im Harz, 1932

Bonhoeffer war zur letzten Konsequenz bereit: dem eigenen Tod. Durch seinen Tod im Konzentrationslager Flossenbürg gilt er manchen als christlicher Märtyrer.

Grundlos war er ins Gefängnis gekommen. Doch schließlich kam heraus, dass er in Aktivitäten gegen Adolf Hitler, wie das Attentat am 20. Juli 1944, verwickelt war.

Schon Ende der 1930er Jahre hatte er als Agent der Abwehr Kontakte zu ranghohen ausländischen Persönlichkeiten geknüpft. Somit sollte der Weg geebnet werden für ein Deutschland nach dem Nationalsozialismus.

Dieses Netzwerk sollte auch zeigen: Im Deutschen Reich gibt es außer Nationalsozialisten auch Andersdenkende und Andershandelnde.

Zu beiden gehörte Dietrich Bonhoeffer. Er war moralisches Rückgrat so manchen Widerstands gegen Hitler. Etwa in der heiklen Frage, ob ein Tyrannen-Mord aus christlicher Sicht erlaubt sei oder nicht.

Prägnanz

Nachfolge und Gemeinschaft

2

Es gibt erfülltes Leben trotz vieler unerfüllter Wünsche.
—Dietrich Bonhoeffer

Obwohl Bonhoeffers Elternhaus nicht besonders kirchenverbunden war, bedeutete Dietrich die Kirche viel. Er engagierte sich im Kindergottesdienst, in der Arbeit mit Konfirmanden und Studenten. Dabei entdeckte er die Bibel als Wort Gottes, das junge Menschen faszinieren und verändern kann.

Er brannte dafür, christliche Nachfolge und Gemeinschaft neu zu entdecken und zu leben. Sein besonderes Anliegen war, was er dabei *für andere* sein konnte. Dass er andere materiell und finanziell unterstützte, gehörte für ihn dazu. Nachfolge bedeutete für den Theologen, nachsichtig, doch nicht nachgiebig zu sein. Konsequenz wollte er nach der Bergpredigt leben und die Bibel ernst nehmen. Daher las er die ganze Bibel mit Begeisterung immer wieder durch.



In seiner eigenen Familie wurde Dietrichs Leidenschaft für Theologie und Bibel mitunter als sonderbar empfunden. Doch das spornte ihn nur noch mehr an, die Theologie als wissenschaftlich und gleichzeitig bedeutsam für das eigene Leben aufzuzeigen. Bemerkenswert früh schrieb der junge Akademiker seine Doktorarbeit und nach deren Erfolg auch seine Habilitationsschrift.

Gebet und Abhängigkeit

Bewusst begann Dietrich Bonhoeffer jeden Tag mit dem Gebet um Versorgung und richtige Entscheidungen. Dieser unkonventionelle Glaube, der mit dem Eingreifen Gottes in den Alltag rechnete, beeindruckte manche. Andere konnten damit wenig oder gar nichts anfangen.

Ungewöhnlich für akademische Verhältnisse begann Bonhoeffer als Privatdozent an der Universität jede seiner Vorlesungen mit Gebet.

Was mir wichtig wurde



Andrea Specht
Sophie Scholl

Eine, die nicht schwieg

Ein Vorbild für Widerstand und Zivilcourage.
Ideal für alle, die nicht wollen, dass die Dinge so
bleiben, wie sie sind.

Impulsheft Nr. 58 32 Seiten



Reiner Andreas Neuschäfer
August Hermann Francke

Einer, der Menschen prägte

Francke sah Nöte und reagierte umfassend. Mit
seinen Stiftungen verwirklichte er neue soziale
Ideen und investierte in ganzheitliche Bildung.

Impulsheft Nr. 71 32 Seiten



Jörg Achim Zoll
Nelson Mandela

Einer, der Gegensätze versöhnte

Versöhnung statt Blutvergießen. Mandela prägte
das Schicksal Südafrikas. Ideal für alle, die Ver-
änderungsprozesse erfolgreich steuern möchten.

Impulsheft Nr. 57 32 Seiten

Viele Titel auch als E-Book erhältlich.

Dietrich Bonhoeffer

Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist. —Dietrich Bonhoeffer

Dietrich Bonhoeffer engagierte sich mutig im Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Sein lebendiger Glauben ließ ihn aktiv werden angesichts von Unrecht und der Nöte seiner Mitmenschen. Bonhoeffer fand seine Kraft in der Stille und der Beziehung zu Gott. Selbst, als es ihn das Leben kostete, blieb er sich und seinen Überzeugungen treu.

Lass dich von Bonhoeffers Mut und Konsequenz inspirieren.

 **Impulsheft**

| Lass dich inspirieren

DTE
Down to Earth



ISBN 978-3-86270-871-0



9 783862 708710